

Modulhandbuch

für das Modul
ERFAHRUNGSBASIERTE
SYSTEME

Inhaltsverzeichnis

MA4WIN5008 - ERFAHRUNGSBASIERTE SYSTEME.....	3
--	---

Modul ERFAHRUNGSBASIERTE SYSTEME

zugeordnet zu:

Master (1F) Wirtschaftsinformatik (2019)

Empfohlenes Fachsemester:	1. Semester	Leistungspunkte / ECTS:	5,0
Moduldauer (Semester):		Semesterwochenstunden:	3,0
Angebotshäufigkeit:	jedes Jahr (WiSe)	Präsenzstudium (h):	45 h
Lehrsprache:	deutsch	Selbststudium (h):	105 h
		Arbeitsaufwand (h):	150 h

Zu erbringende Prüfungsleistung(en): Mündliche Prüfung (15-30 Min.)

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: Regelmäßige Teilnahme, Bestehen der Studienleistungen, Bestehen der Prüfungsleistung

Zu erbringende Studienleistung(en): Erreichen einer Mindestpunktzahl bei den Übungen (Prüfungsvorleistung) sowie Bestehen der Abschlussklausur/mündlichen Prüfung.

Prüfungsvoraussetzung(en) (Module): keine

Gewichtung der Prüfungsleistung(en): Die Modulnote fließt gemäß dem Gewicht der Leistungspunkte des Moduls in die Endnote ein.

Qualifikationsziele

- Detailliertes Verständnis der Methodik des fallbasierten Schließens.
- Kenntnisse der Gestaltungsprinzipien von erfahrungsbasierten Systemen.
- Fähigkeit zur Nutzung der Methoden für praktische Anwendungen.

Kompetenzprofil der Schlüsselqualifikationen

Kommunikationsfähigkeit	
Teamfähigkeit	
Präsentations- und Moderationstechniken	x
Umgang mit modernen Informationstechnologien	x
interkulturelle Kompetenzen und Fremdsprachenkenntnisse	E
Fähigkeit, Wissen und Informationen zu verdichten und zu strukturieren	x
Fähigkeit, eigenverantwortlich weiter zu lernen	x

Legende:

x Schlüsselqualifikation wird im Modul vermittelt

xx Schlüsselqualifikation wird in besonderem Maße vermittelt

E vorwiegend englischsprachige Literatur

Inhalte Einführung und Grundbegriffe: Wissen, Erfahrung, Wissensbasierte Systeme, Erfahrungsbasierte Systeme, Wissens- und Erfahrungsmanagement
Fallbasiertes Schließen:

- Grundbegriffe und kognitionswissenschaftlicher Hintergrund

	<ul style="list-style-type: none"> • Wissensrepräsentation im Fallbasierten Schließen, Wissenscontainer nach Richter • 4R-Modell nach Aamodt & Plaza • Ähnlichkeitsmodellierung • Methoden zur Realisierung der Phasen des 4R-Modells Spezielle Varianten des Fallbasierten Schließens, wie z.B. prozessorientiertes Fallbasiertes Schließen, textuelles Fallbasiertes Schließen, dialogorientiertes Fallbasiertes Schließen, Fallbasierte Planung
	Werkzeuge, Anwendungen und Anwendungsentwicklung
	Betriebliche Anwendungsbeispiele

Literatur	Ralph Bergmann. Experience Management: Foundations, Development Methodology, and Internet-based Applications. LNAI 2432, Springer, 2002. Ralph Bergmann, et al. Developing Industrial Case-Based Reasoning Applications. LNAI 1612, 2nd Edition, Springer, 2003. Michael M. Richter und Rosina Weber. Case-Based Reasoning – A Textbook. Springer, 2013 Franz Lehner, Wissensmanagement – Grundlagen, Methoden und technische Unterstützung. Hansa Verlag, 3. Auflage 2009 Ausgewählte aktuelle Zeitschriften und Konferenzartikel zur Ergänzung
-----------	--

Veranstaltungsformen: (a) Vorlesung (2 SWS) und (b) Übung (1 SWS)

Empfohlene Voraussetzungen

Verwendbarkeit des Moduls	Master-Studiengang Wirtschaftsinformatik Master-Studiengang Informatik (Kernfach)
---------------------------	--

Modulbeauftragte(r) und hauptamtlich Lehrende	Bergmann
---	----------

Sonstige Informationen

Lehrveranstaltungen

- 14502908** Erfahrungsbasierte Systeme / Vorlesung
14502909 Erfahrungsbasierte Systeme / Übung